



Protokollauszug

aus der
37. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.11.2011

öffentlich

**Top 7.15 Vollzug des Bebauungsplans Nr. 8 "Seepromenade/Dorfstraße" - Enteignung von Uferwegeflächen
11/SVV/0775
ungeändert beschlossen**

Der **Ältestenrat empfiehlt** die Abstimmung ohne Ausschussüberweisung.

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service Herrn Exner eingebracht.

Auf die Anregung des Ortsvorstehers von Groß Glienicke, das Gespräch nicht zu verweigern, erwidert der Oberbürgermeister, dass die Verwaltung weiterhin bereit sei, auch „in der allerletzten Phase“ Gespräche zu führen und nichts unversucht lassen werde, um zu einer einvernehmlichen Regelung zu kommen. An dem Willen, den Uferweg öffentlich zugänglich zu machen, so Herr Jakobs, lasse die Stadtverwaltung keine Zweifel aufkommen.

***Die Beschlussverfolgung im Amtsinformationssystem wird gewünscht.
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:***

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, zum Vollzug des Bebauungsplans Nr. 8 "Seepromenade/Dorfstraße" und als Voraussetzung für die Herstellung eines durchgehenden, plankonformen Uferweges am Groß Glienicker See bei der Enteignungsbehörde des Landes Brandenburg hinsichtlich der in der Anlage aufgeführten Wegeflächen entsprechende Verfahren gemäß §§ 85 f. Baugesetzbuch mit einem Enteignungsantrag einzuleiten und alle sonstigen Verfahrenshandlungen, die für die zeitnahe Realisierung des Uferwegebaus erforderlich sind, wie z.B. Anträge auf Besitzeinweisung, zu stellen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei einigen Gegenstimmen.